



Niederschrift

über die Sitzung

des Beirates für Migration und Integration der Stadt Mainz

am 22.05.2018

Anwesend

- Vorsitz

Süleyman Taner

- Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Peimaneh Nemazi-Lofink

- Verwaltung

Carlos Wittmer

- Mitglieder

Dr. Donya Aazami Gilan

Aqil Abulov

Nihal Bayram

Derya Eken

Ferhat Epik

Sevim Genc

Sara Namazi

Sarvan Rizvanov

Okan Sancaktaroglu

Ebru Fetiye Sari

ab 18.20 anwesend

Ebru Seker

Ömer Tasci

Zeki Yildirim

- Stadtratsmitglieder

Katharina Binz

Myriam Lauzi

Entschuldigt fehlen

Ayse At

Saliha Bal

Marita Boos-Waidosch

Ahmet Demiröz

Hasan Kurul

Tupac Orellana Mardones

Wolfgang Reichel

Emre Sitki Sari

Alessandro Schykowski

Burak Semerci

Karin Trautwein

Sevim Yikmis

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Nachberufung Stellvertretende_r Delegierte_r
3. Mainzer Zusammenhaltspreis
4. Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle *
5. Anfragen / Anträge
6. Einwohnerfragestunde
7. Vorstellung Programm Interkulturelle Woche 2018
8. Verschiedenes

* nicht öffentlich

Der Vorsitzende eröffnet um 18:10 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Da Punkt 4 einen noch nicht veröffentlichten Entwurf eines Antrags enthält und die Behandlung dieses Punktes Personalien beinhalten wird, verweist der Vorsitzende auf § 35 (1) der GemO und schlägt vor, diesen Punkt nicht öffentlich zu behandeln.
Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende begrüßt Stadtratsmitglied Frau Binz (Bündnis 90/DIE GRÜNEN), die als berufenes Mitglied neu im Beirat für Migration und Integration ist und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Verpflichtung neuer Mitglieder

Nach einigen einleitenden Worten verliest der Vorsitzende den Verpflichtungstext:
“Hiermit verpflichte ich Sie gemäß § 56 (4) Satz 2 in Verbindung mit dem § 30 (2) der Gemeindeordnung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Pflichten.

Ich darf Sie gleichzeitig entsprechend §§ 20 und 21 der Gemeindeordnung auf die Schweige- und Treuepflicht - insbesondere über alles, was in nichtöffentlicher Sitzung bekannt wird - hinweisen. Dies gilt auch für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem Beirat für Migration und Integration.“

Anschließend erfolgt die Verpflichtung von Frau **Sara Namazi** (Viva Vielfalt) per Handschlag durch den Vorsitzenden.

Punkt 2 Nachberufung Stellvertretende_r Delegierte_r

In der Sitzung des Beirats am 25.11.2015 wurde festgelegt, dass die stellvertretende Vorsitzende des Beirats auch die stellvertretende Delegierte für die AGARP-Mitgliederversammlung ist. Diese Funktion erfüllte bis 2017 Frau Delibay.

Da sie seit 2017 nicht mehr im Beirat ist, schlägt Herr Taner die jetzige stellvertretende Vorsitzende Frau Nemazi-Lofink als neue stellvertretende Delegierte vor.

Dieser Vorschlag wird mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Frau Sari kommt zur Beiratssitzung um 18:20 Uhr hinzu.

Punkt 3 Mainzer Zusammenhaltspreis Vorlage: 0883/2018

Die Beschlussvorlage sieht die Ausschreibung eines Preises vor. Dieser Preis, mit einem Preisgeld von 613,10 € versehen, richtet sich an Einzelpersonen, Gruppen, Initiativen und Vereine in der Landeshauptstadt Mainz, die sich durch ein Projekt für Zusammenhalt, Vielfalt oder Integration in der Stadt einsetzen.

Bei 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschließt der Beirat für Migration und Integration den Mainzer Zusammenhaltspreis.

Der Preis soll durch den OB in der Pressekonferenz zur Interkulturellen Woche am 15. August 2018 bekannt gegeben werden. Danach erfolgt die Ausschreibungs- und Bewerbungsphase.

nicht öffentlich

Punkt 4 Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle

Wie bereits erwähnt, wird vor Eintritt in die Tagesordnung einstimmig beschlossen, diesen Punkt nicht öffentlich zu behandeln.

öffentlich

Punkt 5 Anfragen / Anträge

Es werden keine Anfragen oder Anträge gestellt.

Punkt 6 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 7 Vorstellung Programm Interkulturelle Woche 2018

Herr Wittmer stellt dem Beirat für Migration und Integration das vorläufige Programm der Interkulturellen Woche 2018 vor. Die 120 Stände werden beim Interkulturellen Fest am 09. September 2018 mit 81 Standbetreibenden besetzt. Das fünfstündige Bühnenprogramm setzt sich aus 16 Auftritten von interkulturellen Gruppen zusammen. Die gesamte Interkulturelle Woche (07.-16. September 2018) besteht aus 26 Einzelveranstaltungen.

Es werden keine Fragen gestellt und der Beirat beschließt einstimmig das Programm für die Interkulturelle Woche 2018.

Punkt 8 Verschiedenes

Es wird nichts besprochen.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

.....
gez. Süleyman Taner, Vorsitz

.....
gez. Carlos Wittmer, Schriftführung